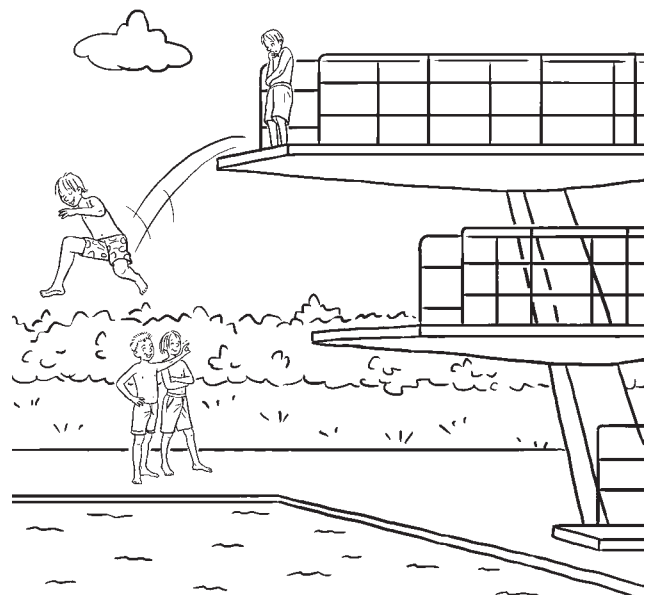




## Einfach springen



1 Emil geht über den Schulhof. Vor dem Tor stehen Toni und Lukas. Sie grinsen  
 2 ihn an. Emils Bauch beginnt zu grummeln. Gleich werden sie ihn ärgern.  
 3 Das machen sie immer. Emil weiß nicht, wie er sich dagegen wehren soll.  
 4 Sein Bruder Anton kommt hinter ihm her. Anton ist groß und stark.  
 5 Er geht aufs Tor zu. Toni und Lukas grinsen jetzt nicht mehr. Schnell gehen  
 6 sie weg.  
 7 Emil bewundert seinen Bruder. So wie Anton will er auch werden! Stark und  
 8 mutig!  
 9 Zu Hause will er gleich dafür üben. Er holt sich Antons Hanteln und stemmt  
 10 sie hoch. Aber die Dinger sind sauschwer. Emil schwitzt und keucht. Egal!  
 11 Er wird das schaffen! Er wird auch stark und mutig werden.  
 12 Anton hilft ihm. Er erstellt ihm einen Plan zum Üben. Von nun an hat Emil  
 13 jeden Tag zu tun. Er stemmt Hanteln. Er rennt. Er klettert. Mit Anton geht er  
 14 auch oft ins Schwimmbad. Er sieht, wie Anton auf den 5-Meter-Turm steigt.  
 15 Und da geht er einfach mit. Zum ersten Mal fühlt er sich richtig stark!  
 16 Auf einmal hört er lautes Gelächter: „Hahaha, das traut der Feigling sich nie!“  
 17 Vorsichtig blinzelt Emil nach unten. Ah, ist das hoch!  
 18 Und dort stehen Toni und Lukas am Beckenrand. Sie schauen direkt zu ihm  
 19 rauf. Jetzt muss er es ihnen beweisen!  
 20 Emil geht bis nach vorne an die Kante.  
 21 Ihm ist schlecht. Er fühlt sich  
 22 wie gelähmt. Da ist sie wieder:  
 23 die Angst. Und wenn er nicht  
 24 springt? Dann wird er für immer  
 25 der Feigling bleiben.  
 26 Was soll er nur tun?





1. a) Welche Geschichte hast du gelesen? Schreibe die Überschrift auf.

\_\_\_\_\_

b) Wer steckt in der Patsche?

\_\_\_\_\_

2. Ergänze den Satz.

\_\_\_\_\_ kann sich entscheiden \_\_\_\_\_

oder

\_\_\_\_\_ kann sich entscheiden \_\_\_\_\_.

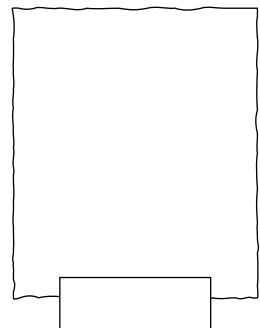
3. Wie könnte sich das Kind fühlen? Kreuze an. Es sind auch mehrere Gefühle möglich. Wenn dir ein anderes Gefühl einfällt, male und schreibe es in den freien Kasten.


☐

☐

☐

☐






☐

☐

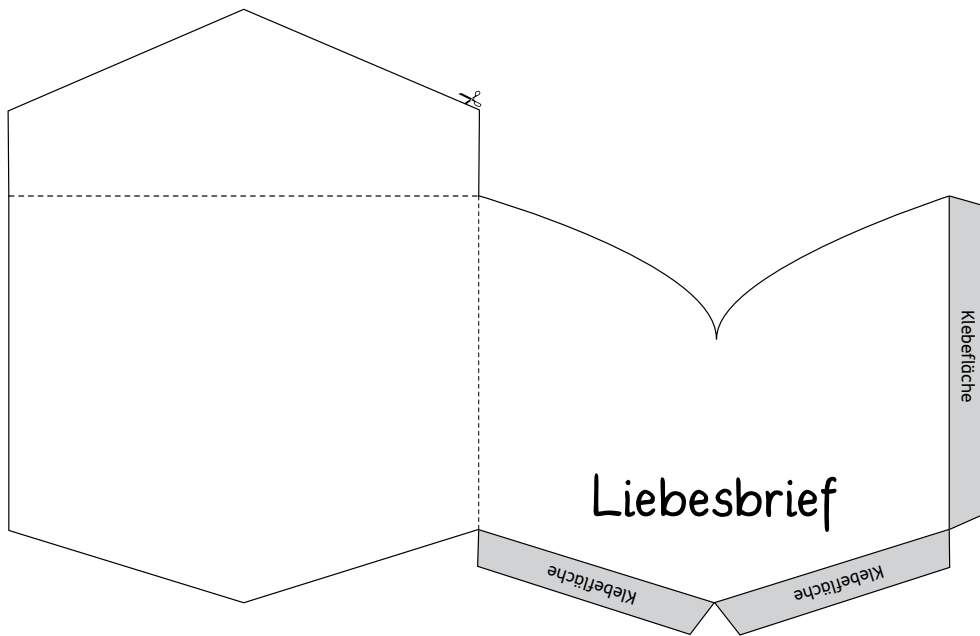
4. Was würdest du tun?





Ich würde \_\_\_\_\_,




weil \_\_\_\_\_.



-  Schneide die Tasche aus.
-  Falte sie und klebe sie auf dein Lapbook.
-  Schneide die Kärtchen aus.
-  Schreibe in jedes Kärtchen etwas, das du an dir magst.
-  Bemale die Rückseite mit einem passenden Bild oder einem Symbol.  
Sortiere sie in die Tasche.



			
---	---	--	---

		
---	---	--



**froh**



**wütend**



**ängstlich**



**traurig**



**liebenvoll**



**aufgeregt**



**hilflos**



**verunsichert**



**nachdenklich**